

10.03.2021 – 10:03 Uhr

Strafverfahren Blausee: BLS will sich als Privatklägerin konstituieren



Strafverfahren Blausee: BLS will sich als Privatklägerin konstituieren

Die BLS hat bei der Staatsanwaltschaft des Kantons Bern Region Oberland beantragt, sich als Privatklägerin im laufenden Strafverfahren Blausee wegen Sachbeschädigung und umweltrechtlichen Tatbeständen beteiligen zu können. Als Bauherrin der Sanierung im Lötchberg-Scheiteltunnel einerseits und als Grundeigentümerin einer Parzelle im Steinbruch und Hartschotterwerk Blausee andererseits möchte die BLS dadurch ihre Interessen wahren und sich an der raschen und umfassenden Aufarbeitung der Vorkommnisse beteiligen.

Die BLS hatte kürzlich darüber informiert, dass möglicherweise verunreinigtes Baumaterial aus dem Lötchberg-Scheiteltunnel im Steinbruch und Hartschotterwerk Blausee (SHB) angeliefert und abgelagert wurde. Zudem gibt es Hinweise auf die Anlieferung und Ablagerung von belastetem Material von anderer Herkunft. Das lässt vermuten, dass die Rechte der BLS als Grundeigentümerin einer Parzelle im Steinbruch sowie als Bauherrin der Sanierung im Lötchberg-Scheiteltunnel verletzt worden sein könnten. Die BLS möchte deshalb durch die Beteiligung als Privatklägerin im laufenden Strafverfahren ihre Interessen wahren und sich noch aktiver an einer raschen und umfassenden Klärung der Vorkommnisse beteiligen. Die Staatsanwaltschaft des Kantons Bern Region Oberland wird über diesen Antrag entscheiden.

Freundliche Grüsse

Tamara Traxler
Mediensprecherin BLS
Genfergasse 11, 3001 Bern
Tel +41 58 327 29 55

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001848/100866844> abgerufen werden.